

# Unterrichtsbesuch zur selben Methode - was machen?

Beitrag von „mucbay33“ vom 14. Mai 2021 14:08

## Zitat von Palim

Nein, kann man in der inklusiven Grundschule auch nicht. Darum muss man es entsprechend vorbereiten.

Eine gute Seminarleitung weiß das einzuschätzen oder erfragt Hintergründe bei der Mentorin.

Das rechtfertigt aber m. E. nicht, dass man immer nur das eine und gleiche zeigt, noch weniger, wenn man in verschiedenen Lerngruppen eingesetzt ist und bis zu 20 Besuche zeigt.

Ich finde vieles überzogen, zu viel intransparent, aber unterschiedliche Methoden einzufordern, finde ich richtig. Das gehört zum Handwerk einer Lehrkraft dazu.

Letztendlich ist es "verständlich", dass Referendare sichergehen und ohne große Unwegbarkeiten durch die "Zirkusnummer Referendariat" kommen wollen. Da würde ich auch lieber "nach dem Motto: Schuster bleib bei deinen Leisten" verfahren und etwas zeigen, dass die Schüler **wirklich** können. 😊

Als Mentorin/Mentor würde ich eher meine Referendare schützen und sie nicht in die Pfanne hauen, wenn eine Ausbildungsbeauftragte nachfragt, wie es mit der "Methodenvielfalt" aussieht. Die Ausbilder haben sowieso oft einen sehr eigenen "Spleen". 😊